



Neubau Netto-Markt Niederstotzingen

Begründung für den Vorhaben- und Erschließungsplan

Verkehrliche Erschließung

Der Kunden- und Lieferverkehr wird über eine 9m breite Zu- und Ausfahrt an die L1170 (Oberstotzinger Straße) angebunden.

Eine Zufahrt für den Lieferverkehr von Norden her über das Gelände der Feuerwehr wurde geprüft, ist aber wegen der zu großen Höhenunterschiede nicht umsetzbar.

Im Zufahrtsbereich muss der entlang der L1170 führende Geh- und Radweg überquert werden. Dabei soll der unmittelbar neben der neuen Zufahrt vorhandene Tiefbordstein aus der Zufahrt zum Parkplatz für Feuerwehrangehörige weitergeführt werden.

Der Aufbau des Geh- und Radwegs im Bereich der Zufahrt zum Netto-Markt ist wegen der höheren Belastung durch PKWs und dem Lieferverkehr durch LKWs zu verstärken.

Folgender Fahrbahnaufbau ist gemäß den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RStO 12) erforderlich:

Belastungsklasse 0,3

4cm Asphaltdeckschicht
10cm Asphalttragschicht

Gewählt wird (aufgrund des Größtkorns des Gehweges)

3cm Asphaltdeckschicht AC 5 DL
11cm Asphalttragschicht AC 22 TN
36cm Frostschutzschicht

Der Geh- und Radweg ist im Bereich der Zufahrt mit einer Furtmarkierung zu versehen. Die Markierung und Beschilderung ist im Erschließungsplan festgehalten und ist der Straßenverkehrsbehörde rechtzeitig zur verkehrsrechtlichen Anordnung vorzulegen.

Leitungsgebundene Erschließung

Die Anbindung an das Trinkwasser- und Abwassernetz soll auf dem Grundstück der Feuerwehr erfolgen. Laut dem AKP der Stadt Niederstotzingen ist in diesem Bereich des Abwasserkanals eine Einleitung des Mischwassers möglich.

Zum Anschluss der Trinkwasserleitung ist im Hydrantenschacht zwischen Feuerwehr und Penny Markt eine Anschlussarmatur vorhanden.

Mit den weiteren Versorgungsträgern ist die Leitungstrasse zu koordinieren. Querende Gas-, Strom- und Telekommunikationsleitungen sind zu erkunden und zu beachten.